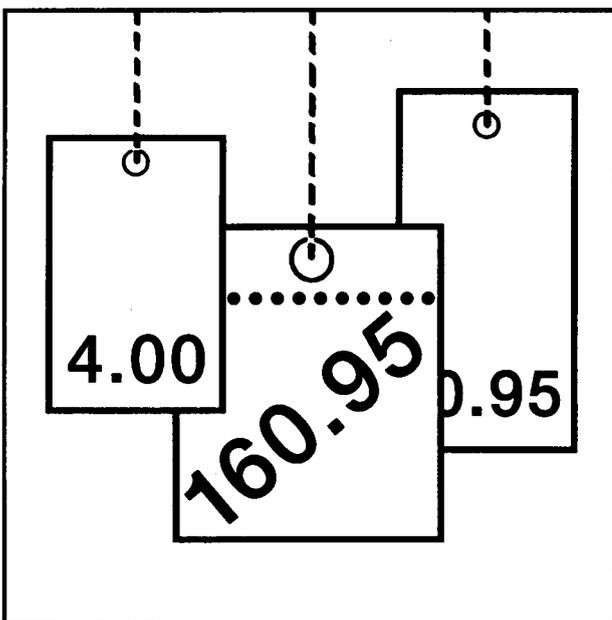


PREISE

Preisindizes für die Lebenshaltung
– Eilbericht –



Mai 2002

Herausgeber: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden

Fachliche Informationen

zu dieser Veröffentlichung:

Gruppe VI A,
Tel.: 06 11 / 75 26 21
Fax: 06 11 / 75 36 22
Tel.: 06 11 / 75 28 88 (Anrufbeantworter)
Fax: 06 11 / 75 38 88 (Abruffax)
verbraucherpreisindex@destatis.de

Allgemeine Informationen

zum Datenangebot:

Informationsservice,
Tel.: 06 11 / 75 24 05
Fax: 06 11 / 75 33 30
info@destatis.de
www.destatis.de

Veröffentlichungskalender

der Pressestelle:

www.destatis.de/presse/deutsch/cal.htm

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im Juni 2002

Preis: EUR 2,15 [D]

Bestellnummer: 2170700 - 02205

Recyclingpapier aus 100 % Altpapier.

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2002

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Verlag: Metzler-Poeschel, Stuttgart

Verlagsauslieferung: SFG – Servicecenter Fachverlage GmbH
Postfach 43 43
72774 Reutlingen
Telefon: 0 70 71 / 93 53 50
Telefax: 0 70 71 / 93 53 35
www.s-f-g.com
destatis@s-f-g.com



Zeitreihenservice



In unserer Datenbank STATIS-BUND sind Daten aus verschiedenen Themenbereichen als Zeitreihen gespeichert und können gegen Entgelt via Internet (www.destatis.de/zeitreih) bezogen werden.

Schwerpunktt Themen:

- Produzierendes Gewerbe
- Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen
- Preise
- Löhne und Gehälter
- Erwerbstätigkeit
- Bevölkerung
- Binnen- und Außenhandel
- Bautätigkeit

Nutzungsmöglichkeit:

- Datenrecherche kostenfrei
- Datenabruf als registrierter Kunde
Anmeldung und Preisregelung über
www-zr.destatis.de/cgi-bin/regmeg.pl
- Datenbanksegmente außerdem verfügbar als
STATIS-CD-ROM (halbjährliche Ausgabe),
Informationen und Demo-CD-ROM über

Das komplette Datenbestandsverzeichnis finden Sie als kostenloses Download unter:
www-zr.destatis.de/dbv/dbv.htm

Informationen:

Telefon:

06 11 / 75 45 55

E-Mail: statis@destatis.de ←

STATISTIK-SHOP



Über den STATISTIK-SHOP stehen rund um die Uhr (24 Stunden) Daten aus verschiedenen Themenbereichen als Download sofort zur Verfügung. Außerdem können diverse Printprodukte, CD-ROMs bzw. Diskettenpakete online bestellt werden unter www.destatis.de/shop.

Downloads-Themenauswahl:



- Gebiet, Bevölkerung, Erwerbstätigkeit, Wahlen
- Bildung, Sozialleistungen, Gesundheit, Rechtspflege
- Wohnen, Umwelt
- Wirtschaftsbereiche
- Außenhandel, Unternehmen, Handwerk
- Preise, Verdienste, Einkommen und Verbrauch
- Öffentliche Finanzen
- Volkswirtschaftliche und umweltökonomische Gesamtrechnungen
- Sonderberichte
- Klassifikationen

Informationen:

Telefon:

06 11 / 75 45 55

E-Mail: shop-produkte@destatis.de

Bücher, Fachserien, CD-ROMs:



- Jahrbücher
- Fachserien zu den einzelnen Bereichen
- Schriftenreihe „Im Blickpunkt“
- Thematische Veröffentlichungen
- Gutachten des Rates von Sachverständigen für Umweltfragen
- Gutachten des Sachverständigenrates zur Begutachtung der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung
- Organisations- und Methodenfragen
- Klassifikationen
- CD-ROMs und Diskettenpakete
- Gesamtkatalog

WICHTIGE MITTEILUNG

Die Verbraucherpreisindizes für das

„Frühere Bundesgebiet“

- Alle privaten Haushalte
- 4-Personen-Haushalte von Beamten und Angestellten mit höherem Einkommen
- 4-Personen-Haushalte von Arbeitern und Angestellten mit mittlerem Einkommen
- 2-Personen-Rentner-Haushalte mit geringem Einkommen

und die

„Neuen Länder und Berlin-Ost“

- Alle privaten Haushalte
- 4-Personen-Haushalte von Beamten und Angestellten mit höherem Einkommen
- 4-Personen-Haushalte von Arbeitern und Angestellten mit mittlerem Einkommen
- 2-Personen-Rentner-Haushalte mit geringem Einkommen

werden in Zukunft nicht mehr berechnet und stehen ab dem Jahr 2003 nicht mehr zur Verfügung.

Sie sollten daher in neu abzuschließenden Wertsicherungsklauseln nicht verwendet werden. Es ist daher dringend zu empfehlen, neue Wertsicherungsklauseln auf Basis des

„Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte“ (für Deutschland insgesamt)

abzuschließen bzw. bestehende Verträge mit langer Restlaufzeit entsprechend umzustellen.

Inhalt

Seite

Textteil

Allgemeine Hinweise	4
Die Verwendung von Preisindizes in Wertsicherungsklauseln	5

Tabellenteil

Deutschland

1	Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte	
1.1	Gliederung nach dem Verwendungszweck	6
1.2	Saisonwaren, administrierte Preise, Heizöl und Kraftstoffe	8
1.3	Gliederung nach der Dauerhaftigkeit der Waren und Dienstleistungen	9
1.4	Wohnungsmieten	10
1.5	Kraftfahrzeuganschaffung und -unterhaltung (Kraftfahrerpreisindex)	11
2	Index der Einzelhandelspreise nach Wirtschaftszweigen	12

Deutschland, früheres Bundesgebiet sowie neue Länder und Berlin-Ost

3	Preisindex für die Lebenshaltung und Index der Einzelhandelspreise.....	13
---	---	----

Gebietsstand

Die Angaben für **Deutschland** beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Die Angaben für das **frühere Bundesgebiet** beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3.10.1990, sie schließen Berlin-West ein. Die Angaben für die **neuen Länder und Berlin-Ost** beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen sowie auf Berlin-Ost.

Ergebnisse der Länder werden in den „Statistischen Berichten“ der Statistischen Ämter der Länder unter der Kennziffer M I 2 veröffentlicht.

Zeichenerklärung / Abkürzungen

-	= nichts vorhanden	•	= Zahlenwert unbekannt oder geheim zuhalten
0	= mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle nachgewiesen wird		= grundsätzliche Änderung innerhalb einer Reihe, die den zeitlichen Vergleich beeinträchtigt
JD	= Jahresdurchschnitt	r	= berichtigte Zahl

Allgemeine Hinweise

Der wichtigste *Preisindex für die Lebenshaltung* ist der für *alle privaten Haushalte* berechnete Index. Daneben gibt es

- letztmals für das Preisbasisjahr 1995 = 100 - Indizes für verschiedene Haushaltstypen, und zwar

- für das *frühere Bundesgebiet* den Preisindex für die Lebenshaltung
 - von 4-Personen-Haushalten von Beamten und Angestellten mit höherem Einkommen
 - von 4-Personen-Haushalten von Arbeitern und Angestellten mit mittlerem Einkommen
 - von 2-Personen-Rentnerhaushalten mit geringem Einkommen
- für die *neuen Länder und Berlin-Ost* den Preisindex für die Lebenshaltung
 - von 4-Personen-Haushalten von Beamten und Angestellten mit höherem Einkommen
 - von 4-Personen-Haushalten von Arbeitern und Angestellten mit mittlerem Einkommen
 - von 2-Personen-Rentnerhaushalten mit geringem Einkommen

Für die Bundesrepublik Deutschland insgesamt wird nur der *Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte* und der *Index der Einzelhandelspreise* berechnet.

Umbasierung von Preisindizes für die Lebenshaltung für das frühere Bundesgebiet

Anlässlich der Umstellung der Verbraucherpreisindizes auf das neue Preisbasisjahr 1995 wurden - wie auch bei allen früheren Neuberechnungen - die Ergebnisse ab dem Beginn des Preisbasisjahres aufgrund der veränderten Verbrauchsgewohnheiten neu berechnet. Diese neu berechneten Ergebnisse **ersetzen die vorher veröffentlichten Zahlen** und können durch eine rein rechnerische Umbasierung nicht nachvollzogen werden.

Die Preisindizes für die Lebenshaltung ab Januar 1995 können notfalls auf die verschiedenen älteren Basisjahre umbasiert werden, indem die Indizes 1995 = 100 mit Faktoren multipliziert werden. Die wichtigsten Faktoren für Preisindizes für das frühere Bundesgebiet enthält die untenstehende Tabelle. Ab dem nächsten Preisbasisjahr - 2000 = 100 - wird diese Möglichkeit aber nicht mehr bestehen, weil die Voraussetzungen zur getrennten Berechnung der Indizes für Ost und West und nach Haushaltstypen dann nicht mehr gegeben sind.

Preisindex für die Lebenshaltung	1991	1985	1980	1976	1970	1962
Alle privaten Haushalte	1,12399	1,24698	1,50706	1,76008	2,47278	3,03024
4-Personen-Haushalten von Arbeitern und Angestellten mit mittlerem Einkommen	1,12802	1,24899	1,50806	1,74798	2,44355	2,98387

Weitere Faktoren können beim Statistischen Bundesamt erfragt werden. In dem Sonderbeitrag S. 1 der Reihe 17 sind **lange Reihen**, z.T. zurück bis 1948, veröffentlicht.

Messung von Indexveränderungen in Punkten und in Prozent

Die Indexveränderung von einem Zeitpunkt zum anderen kann in Punkten oder in Prozent ausgedrückt werden. Die **Indexentwicklung nach Punkten** ergibt sich als Differenz zwischen dem neuen und dem alten Indexstand. Das Ergebnis für einen bestimmten Zeitraum ist je nach Wahl des Basisjahres unterschiedlich.

Die **Indexentwicklung in Prozent** kann nach der Formel

$$\left(\frac{\text{neuer Indexstand}}{\text{alter Indexstand}} \times 100 \right) - 100$$

berechnet werden. Das Ergebnis ist von der Wahl des Basisjahres unabhängig, wenn man von geringfügigen Rundungsdifferenzen absieht.

Die Verwendung von Verbraucherpreisindizes in Wertsicherungsklauseln

Viele Nutzer haben Probleme, die Ergebnisse der Neuberechnung der Verbraucherpreisindizes auf ihre, in privatrechtlichen Verträgen vereinbarten Wertsicherungsklauseln anzuwenden. Auf Auslegungsfragen im einzelnen kann und darf das Statistische Bundesamt nicht eingehen. Wir wollen allerdings in der Folge einige Hinweise geben, wie in solchen Fällen vorzugehen ist. Bei bestehenden Verträgen sind im wesentlichen zwei Fälle zu unterscheiden:

Bestehende Verträge

Fall A: Die Wertsicherungsklausel bezieht sich auf eine Veränderung eines Verbraucherpreisindex in Prozent. Veränderungen eines Index in Prozent errechnen sich - unabhängig vom zugrunde liegenden Basisjahr - immer gleich. Abweichungen in der Nachkommastelle können im Einzelfall rundungsbedingt auftreten. Wichtig ist, dass bei der Berechnung nur Zahlen des gleichen Basisjahres verwendet werden. Eine lange Reihe auf der Preisbasis 1995=100 enthält Tabelle 3. Entsprechende Indizes zum Teil ab 1948 können ebenfalls zur Verfügung gestellt werden

Hinweis: Die Verbraucherpreisindizes für das frühere Bundesgebiet bzw. die neuen Länder und Berlin-Ost und für verschiedene Haushaltstypen werden auf der Preisbasis 1995=100 letztmalig berechnet und dann eingestellt. In solchen Fällen sollten die Vertragspartner eine Anpassung des Vertrages vereinbaren (⇒ Neu abzuschließende Wertsicherungsklauseln)

Fall B: Die Wertsicherungsklausel bezieht sich auf eine Veränderung eines Verbraucherpreisindex in Punkten. Für jede Basis errechnen sich in diesem Fall andere Veränderungen in Punkten. Die Vertragspartner können deshalb - ohne Änderung ihres Vertrages - nicht auf die neue Basis übergehen. Sie müssen vielmehr die aktuellen Ergebnisse auf die von ihnen benötigte Basis umrechnen. Für früher berechnete Basisjahre sind die benötigten Umbasierungs-faktoren auf Seite 4 nachgewiesen. Das Statistische Bundesamt möchte ausdrücklich darauf hinweisen, dass die vor dem 25.2.1999 veröffentlichten Verbraucherpreisindizes vom Januar 1995 bis zum Dezember 1998 aufgrund der Neuberechnungen überholt sind. Ein Vergleich der früher berechneten Ergebnisse mit den neu berechneten und umbasierten Ergebnissen wird in der Regel zu unterschiedlichen Ergebnissen führen. Gültig sind die neu berechneten Ergebnisse, d.h. **Ergebnisse ab Januar 1995 auf alten Basisjahren müssen durch Umbasierung der aktuellen Ergebnisse neu berechnet werden.** Eine Umrechnung des Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte in Deutschland auf frühere Basisjahre ist nicht möglich. Verbraucherpreisindizes für das frühere Bundesgebiet bzw. für die neuen Länder und Berlin-Ost oder für spezielle Haushaltstypen werden in Zukunft nicht mehr berechnet. In solchen Fällen sollten die Vertragspartner eine Anpassung des Vertrages vereinbaren (⇒ Neu abzuschließende Wertsicherungsklauseln)

Neu abzuschließende Wertsicherungsklauseln

Der umfassendste Verbraucherpreisindex ist der Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte. Die drei Haushaltstypen, für die zusätzliche Verbraucherpreisindizes berechnet werden, repräsentieren nur einen geringen Teil aller Haushalte. Deshalb können diese Indizes für Wertsicherungsklauseln nicht empfohlen werden. Darüber hinaus werden diese Verbraucherpreisindizes für das frühere Bundesgebiet und für die neuen Länder einschließlich Berlin-Ost für zukünftige Preisbasisjahre nicht mehr berechnet. Es ist daher dringend zu empfehlen, neue Wertsicherungsklauseln nur auf Basis des

→ **Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte für Deutschland insgesamt**

abzuschließen bzw. bestehende Verträge mit langer Restlaufzeit entsprechend umzustellen. Um die Probleme beim Übergang auf ein neues Basisjahr zu reduzieren, empfiehlt es sich darüber hinaus, auf die

→ **Veränderung in Prozent**

abzustellen. Die aktuellen Zahlen werden im Eil-, Monats- und Jahresbericht der Fachserie 17, Reihe 7 und anderen Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes regelmäßig abgedruckt. Außerdem geben einige Tageszeitungen sowie andere Publikationen der Fachpresse die Daten wieder. Am schnellsten sind die neuen Ergebnisse über den **automatischen Anrufbeantworter** des Statistischen Bundesamtes unter der Rufnummer

0 6 1 1 / 7 5 2 8 8 8 oder per Faxabruf unter der Nr.

0 6 1 1 / 7 5 3 8 8 8

zu erhalten. Abschließend soll darauf hingewiesen werden, dass Verbraucherpreisindizes für Kalendermonate und Jahre berechnet werden, nicht aber für Stichtage. Eine Formulierung wie „der zum 1.1.1990 gültige Index“ führt häufig zu auslegungsbedingten Rechtsstreitigkeiten und sollte daher vermieden werden.

Alle diese Ausführungen sind unverbindliche Hinweise aus Sicht der Statistik. Für die Genehmigung von Wertsicherungsklauseln - soweit erforderlich - ist das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle zuständig.

Deutsch
1 Preisindex für die Lebenshaltung
1.1 Gliederung nach dem

Jahr / Monat	Gesamt- index	Nahrungs- mittel und alkoholfreie Getränke	Alkoho- lische Getränke, Tabak- waren	Bekleidung und Schuhe	Wohnung, Wasser, Strom, Gas und andere Brennstoffe	Einrichtungs- gegenstände u.ä. für den Haushalt so- wie deren In- standhaltung
COICOP-VPI Nr. Gewichtung in %/∞	1000	01 131,26	02 41,67	03 68,76	04 274,77	05 70,56
						1995
1998 JD	104,3	103,0	104,7	101,5	106,0	101,8
1999 JD	104,9	101,7	106,0	101,8	107,4	102,1
2000 JD	106,9	101,2	107,5	102,0	110,9	102,1
2001 JD	109,6	105,8	109,4	102,7	114,2	103,0
2002 JD						
2001 Januar	108,3	102,9	108,3	102,2	113,3	102,3
Februar	109,0	103,3	109,3	102,0	113,7	102,4
März	109,1	104,3	109,4	102,5	113,7	102,7
April	109,5	105,9	109,3	102,6	114,0	102,7
Mai	110,0	107,7	109,4	102,8	114,2	103,0
Juni	110,2	108,0	109,5	102,8	114,6	103,0
Juli	110,2	107,4	109,5	102,4	114,5	103,1
August	110,0	106,2	109,5	102,2	114,7	103,1
September	110,0	106,1	109,5	102,9	115,0	103,2
Oktober	109,7	106,2	109,5	103,3	114,6	103,3
November	109,5	105,6	109,7	103,6	114,3	103,6
Dezember	109,6	106,2	109,6	103,6	114,0	103,6
2002 Januar	110,6	108,9	113,1	103,6	114,6	103,9
Februar	110,9	108,4	112,9	103,4	114,7	104,0
März	111,1	108,2	113,0	103,8	114,9	104,1
April	111,2	108,1	113,1	103,9	115,0	104,1
Mai	111,2	108,0	113,0	103,7	115,0	104,0
Juni						
Juli						
August						
September						
Oktober						
November						
Dezember						
						Veränderung gegenüber dem entsprechenden
1998 JD	1,0	1,0	1,9	0,4	0,9	0,7
1999 JD	0,6	-1,3	1,2	0,3	1,3	0,3
2000 JD	1,9	-0,5	1,4	0,2	3,3	0,0
2001 JD	2,5	4,5	1,8	0,7	3,0	0,9
2002 JD						
2001 Januar	2,4	1,9	0,8	0,3	4,1	0,2
Februar	2,6	1,7	1,8	0,3	4,1	0,3
März	2,5	3,2	1,9	0,5	3,8	0,5
April	2,9	4,3	1,9	0,6	3,9	0,5
Mai	3,5	5,8	1,9	0,8	3,7	1,0
Juni	3,1	6,1	2,1	0,9	3,8	1,0
Juli	2,6	5,9	2,1	0,8	3,3	1,1
August	2,6	5,4	2,0	0,9	3,1	1,2
September	2,1	5,6	1,9	0,9	2,1	1,2
Oktober	2,0	5,7	1,8	1,1	1,6	1,2
November	1,7	4,7	1,5	1,2	1,2	1,5
Dezember	1,7	4,7	1,3	1,2	1,0	1,4
2002 Januar	2,1	5,8	4,4	1,4	1,1	1,6
Februar	1,7	4,9	3,3	1,4	0,9	1,6
März	1,8	3,7	3,3	1,3	1,1	1,4
April	1,6	2,1	3,5	1,3	0,9	1,4
Mai	1,1	0,3	3,3	0,9	0,7	1,0
Juni						
Juli						
August						
September						
Oktober						
November						
Dezember						

*) Abgrenzung nach der COICOP (Classification of Individual Consumption by Purpose) in der für den Verbraucherpreisindex (VPI) geltenden Fassung 6/98.

land
 aller privaten Haushalte
 Verwendungszweck ^{*)}

Gesundheitspflege	Verkehr	Nachrichtenübermittlung	Freizeit, Unterhaltung, und Kultur	Bildungswesen	Beherbergungs- und Gaststättenleistungen	Andere Waren und Dienstleistungen	Jahr / Monat
06 34,39 =100	07 138,82	08 22,66	09 103,57	10 6,51	11 46,08	12 60,95	COICOP-VPI Nr. Gewichtung in ‰
114,4	104,7	97,3	103,1	112,9	103,6	102,8	JD 1998
110,6	107,6	88,2	103,4	117,5	104,9	104,5	JD 1999
111,0	113,6	84,5	104,5	119,3	106,2	106,8	JD 2000
112,3	117,2	82,3	106,2	121,1	108,0	109,6	JD 2001
							JD 2002
111,6	115,1	83,6	105,4	120,6	106,0	108,5	Januar 2001
111,9	117,1	83,6	107,3	120,8	106,6	108,9	Februar
112,1	117,2	82,4	106,5	120,8	106,4	109,1	März
112,2	118,0	81,9	105,1	120,9	107,4	109,2	April
112,3	119,5	81,9	105,0	120,9	107,5	109,3	Mai
112,3	118,8	81,9	105,8	120,9	108,6	109,4	Juni
112,4	117,6	82,1	107,8	121,0	110,8	109,6	Juli
112,5	117,4	82,2	107,2	121,2	110,7	109,7	August
112,6	117,7	82,2	106,4	121,6	108,2	109,9	September
112,6	116,3	82,1	105,3	121,6	108,5	110,1	Oktober
112,7	115,6	82,0	105,7	121,6	107,4	110,4	November
112,7	115,6	82,0	106,4	121,6	108,0	110,5	Dezember
112,4	116,9	82,2	106,4	123,2	109,9	111,7	Januar 2002
112,5	117,7	82,1	108,2	123,7	110,4	111,8	Februar
112,6	119,0	81,9	107,8	123,8	110,3	111,9	März
112,7	120,4	82,1	105,8	123,8	110,8	112,0	April
112,8	119,8	82,4	106,8	123,9	111,9	112,0	Mai
							Juni
							Juli
							August
							September
							Oktober
							November
							Dezember
Vorjahresergebnis in Prozent							
5,2	0,4	-0,6	0,6	4,7	1,5	0,5	JD 1998
-3,3	2,8	-9,4	0,3	4,1	1,3	1,7	JD 1999
0,4	5,6	-4,2	1,1	1,5	1,2	2,2	JD 2000
1,2	3,2	-	1,6	1,5	1,7	2,6	JD 2001
							JD 2002
1,1	3,3	-	1,8	1,5	1,5	2,3	Januar 2001
1,2	4,8	-	2,2	1,5	1,2	2,5	Februar
1,4	3,6	-	1,7	1,4	1,4	2,7	März
1,4	5,4	-	0,8	1,5	1,4	2,6	April
1,4	6,8	-	2,1	1,8	1,8	2,6	Mai
1,3	3,8	-	1,5	1,8	2,2	2,6	Juni
1,3	2,6	-	1,3	1,9	1,7	2,8	Juli
1,3	2,9	-	1,3	1,6	1,6	2,6	August
1,3	1,8	-	1,5	1,4	1,7	2,7	September
1,2	1,4	-	2,0	1,4	1,9	2,6	Oktober
1,2	0,4	-	1,2	1,2	2,1	2,6	November
1,2	1,2	-2,1	1,3	1,2	2,1	2,6	Dezember
0,7	1,6	-1,7	0,9	2,2	3,7	2,9	Januar 2002
0,5	0,5	-1,8	0,8	2,4	3,6	2,7	Februar
0,4	1,5	-0,6	1,2	2,5	3,7	2,6	März
0,4	2,0	0,2	0,7	2,4	3,2	2,6	April
0,4	0,3	0,6	1,7	2,5	4,1	2,5	Mai
							Juni
							Juli
							August
							September
							Oktober
							November
							Dezember

Deutschland

1 Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte
1.3 Gliederung nach der Dauerhaftigkeit der Waren und Dienstleistungen

Jahr / Monat	Gesamtindex	Waren					Dienstleistungen
		zusammen	Verbrauchsgüter ¹⁾	dar. Energie	Gebrauchsgüter mit mittlerer Lebensdauer ²⁾	langlebige Gebrauchsgüter ³⁾	
Gewichtung in ‰	1000	547,59	325,69	55,54	109,20	112,70	452,41
				1995 = 100			
1998 JD	104,3	102,1	103,0	99,5	101,8	99,8	106,9
1999 JD	104,9	102,6	103,7	101,9	102,4	99,6	107,7
2000 JD	106,9	105,1	107,9	113,8	102,7	99,5	109,2
2001 JD	109,6	108,0	112,4	125,2	103,5	99,7	111,5
2002 JD							
2001 Januar	108,3	106,5	110,1	123,1	102,9	99,5	110,5
Februar	109,0	107,3	111,4	124,2	102,8	99,5	111,2
März	109,1	107,6	111,8	124,1	103,2	99,6	111,1
April	109,5	108,2	112,8	125,0	103,3	99,6	111,0
Mai	110,0	109,2	114,3	125,8	103,5	99,6	111,0
Juni	110,2	109,1	114,2	126,9	103,5	99,6	111,5
Juli	110,2	108,5	113,2	126,3	103,4	99,7	112,4
August	110,0	108,1	112,6	126,7	103,2	99,8	112,3
September	110,0	108,5	113,1	128,2	103,7	99,8	111,9
Oktober	109,7	108,0	112,2	125,6	104,0	99,8	111,7
November	109,5	107,7	111,4	123,8	104,3	99,9	111,7
Dezember	109,6	107,6	111,4	122,2	104,4	99,9	111,9
2002 Januar	110,6	109,0	113,6	123,5	104,5	100,2	112,5
Februar	110,9	109,0	113,6	123,1	104,3	100,4	113,0
März	111,1	109,4	114,1	123,9	104,6	100,6	113,1
April	111,2	109,7	114,6	124,1	104,8	100,4	112,9
Mai	111,2	109,4	114,2	123,6	104,6	100,3	113,3
Juni							
Juli							
August							
September							
Oktober							
November							
Dezember							
Veränderung gegenüber dem entsprechenden Vorjahresergebnis in Prozent							
1998 JD	1,0	0,2	0,1	-2,1	0,7	0,1	1,7
1999 JD	0,6	0,5	0,7	2,4	0,6	-0,2	0,7
2000 JD	1,9	2,4	4,1	11,7	0,3	-0,1	1,4
2001 JD	2,5	2,8	4,2	10,0	0,8	0,2	2,1
2002 JD							
2001 Januar	2,4	2,6	4,2	16,7	0,3	0,1	2,0
Februar	2,6	3,1	4,8	16,3	0,3	0,0	2,2
März	2,5	3,0	4,7	14,6	0,5	0,1	2,2
April	2,9	3,7	5,9	15,0	0,6	0,1	1,9
Mai	3,5	4,5	6,9	13,9	0,8	0,3	2,2
Juni	3,1	3,7	5,6	14,0	0,9	0,2	2,2
Juli	2,6	3,1	4,7	12,0	1,0	0,2	2,2
August	2,6	3,0	4,4	10,7	1,0	0,3	2,2
September	2,1	2,2	3,2	5,4	1,0	0,3	2,2
Oktober	2,0	1,9	2,7	3,2	1,1	0,2	2,3
November	1,7	1,2	1,4	1,1	1,3	0,3	2,1
Dezember	1,7	1,2	1,5	0,2	1,4	0,3	2,1
2002 Januar	2,1	2,3	3,2	0,3	1,6	0,7	1,8
Februar	1,7	1,6	2,0	-0,9	1,5	0,9	1,6
März	1,8	1,7	2,1	-0,2	1,4	1,0	1,8
April	1,6	1,4	1,6	-0,7	1,5	0,8	1,7
Mai	1,1	0,2	-0,1	-1,7	1,1	0,7	2,1
Juni							
Juli							
August							
September							
Oktober							
November							
Dezember							

1) "non-durables" in der Abgrenzung nach der COICOP.- 2) "semi-durables" in der Abgrenzung nach der COICOP. -

3) "durables" in der Abgrenzung nach der COICOP.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 17, R 7E, 05/2002

Deutschland
1 Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte
1.5 Kraftfahrzeuganschaffung und -unterhaltung (Kraftfahrerpreisindex)

Jahr / Monat	Kraft- fahrer- Preis- index insge- samt	davon								
		Kraft- wagen	Motor- räder	Kraft- stoffe	Ersatz- teile, Zu- behör, Pflege- mittel	Repara- turen, Inspek- tion, Wagen- wäsche	Garagen- miete	Fahr- schule, Führer- schein- gebühr	Kraft- fahr- zeug- ver- siche- rung	Kraft- fahr- zeug- steuer
Gewichtung in ‰/∞	125,80	36,70	3,03	32,30	4,13	23,30	10,64	1,39	7,89	6,42
1995 = 100										
1998 JD	103,1	102,1	101,0	102,0	101,6	105,8	104,9	103,0	88,7	120,4
1999 JD	106,2	102,8	101,5	109,1	102,3	107,1	105,8	107,1	93,7	128,5
2000 JD	112,9	103,6	104,2	129,7	102,7	108,8	106,7	109,1	101,4	131,5
2001 JD	116,7	105,2	107,7	131,0	104,1	111,0	107,4	111,7	109,0	169,9
2002 JD										
2001 Januar	114,8	104,0	107,0	126,1	103,7	109,6	107,1	110,7	109,2	169,9
Februar	117,0	104,1	107,4	133,8	103,9	110,2	107,1	110,9	109,2	169,9
März	117,0	104,5	107,4	133,4	104,0	110,3	107,1	111,2	109,2	169,9
April	117,8	104,5	107,4	136,0	104,0	110,8	107,4	111,3	109,2	169,9
Mai	119,4	104,6	107,4	142,5	104,1	111,0	107,4	111,3	108,5	169,9
Juni	118,4	104,7	107,4	138,1	104,2	111,2	107,4	111,3	108,7	169,9
Juli	116,9	105,2	107,8	131,5	104,2	111,3	107,5	111,7	108,7	169,9
August	116,6	105,8	107,8	129,7	104,1	111,3	107,5	111,8	108,7	169,9
September	117,2	106,0	107,8	131,5	104,2	111,5	107,5	112,3	108,7	169,9
Oktober	115,6	106,2	108,0	125,1	104,4	111,6	107,6	112,5	109,0	169,9
November	115,0	106,1	108,3	122,3	104,4	111,7	107,6	112,5	109,7	169,9
Dezember	114,8	106,1	108,3	121,6	104,5	111,8	107,6	112,8	109,7	169,9
2002 Januar	116,2	106,1	109,2	126,0	104,7	112,5	107,9	115,3	110,1	169,9
Februar	117,0	106,7	109,2	128,2	104,8	113,0	107,8	115,8	110,2	169,9
März	118,3	107,0	108,8	132,7	104,9	113,1	107,9	115,9	110,2	169,9
April	120,0	106,9	108,8	139,1	105,0	113,3	108,0	116,0	110,2	169,9
Mai	119,2	107,0	108,8	136,0	105,1	113,5	108,1	116,3	110,1	169,9
Juni										
Juli										
August										
September										
Oktober										
November										
Dezember										
Veränderung gegenüber dem entsprechenden Vorjahresergebnis in Prozent										
1998 JD	-0,3	1,5	0,5	-5,1	0,6	1,5	1,3	1,5	-5,7	9,1
1999 JD	3,0	0,7	0,5	7,0	0,7	1,2	0,9	4,0	5,6	6,7
2000 JD	6,3	0,8	2,7	18,9	0,4	1,6	0,9	1,9	8,2	2,3
2001 JD	3,4	1,5	3,4	1,0	1,4	2,0	0,7	2,4	7,5	29,2
2002 JD										
2001 Januar	3,7	1,0	4,1	2,0	1,2	1,6	0,8	2,7	11,1	28,9
Februar	5,6	0,9	4,5	8,3	1,2	1,9	0,7	2,2	10,9	28,9
März	4,1	1,3	4,1	3,1	1,4	1,8	0,7	2,4	10,9	28,9
April	6,1	1,3	4,1	10,0	1,4	1,9	0,8	2,5	9,1	28,9
Mai	7,5	1,4	3,9	15,4	1,6	2,0	0,8	2,6	7,7	28,9
Juni	4,0	1,3	3,9	3,1	1,7	2,3	0,7	2,1	7,9	28,9
Juli	2,7	1,2	4,3	-1,2	1,7	2,2	0,7	2,3	7,9	28,9
August	3,0	1,6	4,3	-0,6	1,6	2,1	0,7	2,5	6,7	29,1
September	1,9	1,8	4,3	-3,9	1,6	2,2	0,5	2,6	5,7	29,1
Oktober	1,3	2,2	0,9	-5,9	1,6	2,3	0,5	2,6	4,9	29,8
November	0,3	2,0	1,2	-9,1	1,1	2,3	0,5	2,3	3,9	29,8
Dezember	1,1	2,0	1,2	-6,7	1,1	2,2	0,5	2,2	3,9	29,8
2002 Januar	1,2	2,0	2,1	-0,1	1,0	2,6	0,7	4,2	0,8	0,0
Februar	0,0	2,5	1,7	-4,2	0,9	2,5	0,7	4,4	0,9	0,0
März	1,1	2,4	1,3	-0,5	0,9	2,5	0,7	4,2	0,9	0,0
April	1,9	2,3	1,3	2,3	1,0	2,3	0,6	4,2	0,9	0,0
Mai	-0,2	2,3	1,3	-4,6	1,0	2,3	0,7	4,5	1,5	0,0
Juni										
Juli										
August										
September										
Oktober										
November										
Dezember										

Deutschland
2 Index der Einzelhandelspreise nach Wirtschaftszweigen *)

Jahr / Monat	Insge- samt	Einzel- handel mit Waren ver- schiede- ner Art ¹⁾ (52.1)	Fachein- zelhandel mit Nah- rungsmit- teln, Ge- tränken, Tabak- waren ¹⁾ (52.2)	Apotheken, Fachein- zelhandel mit medi- zinischen, orthopä- dischen und kos- metischen Artikeln ¹⁾ (52.3)	Sonstiger Fach- einzel- handel ¹⁾ (52.4)	Einzel- handel (nicht in Verkaufs- räumen) (52.6)	Einzel- handel mit Kraft- wagen (50.1)	Einzel- handel mit Kraft- wagen- teilen und Zubehör (50.3)	Einzel- handel mit Kraft- rädern, Teilen und Zubehör (50.4)	Tank- stellen (50.5)
Gewichtung in %/∞	1000	330,33	37,15	73,44	306,74	70,02	151,96	8,90	3,79	17,67
1995 = 100										
1998 JD	101,7	102,3	103,9	100,0	101,1	101,4	102,1	101,0	101,5	102,1
1999 JD	101,9	101,6	103,4	99,7	101,4	104,8	102,9	101,6	102,1	104,7
2000 JD	103,0	101,3	104,0	100,1	101,5	115,4	104,0	101,9	103,7	111,6
2001 JD	104,6	104,1	107,9	101,3	102,2	114,8	105,4	103,0	106,6	112,8
2002 JD										
2001 Januar	103,4	102,2	105,6	100,5	101,8	114,1	104,4	102,7	105,6	111,0
Februar	103,7	102,6	106,3	100,7	101,8	114,6	104,5	102,9	106,0	113,2
März	104,0	103,2	107,0	100,8	102,0	114,1	104,8	102,9	106,2	113,1
April	104,4	104,0	108,0	101,0	102,1	115,1	104,9	102,9	106,4	113,8
Mai	104,9	104,9	108,9	101,1	102,2	116,0	105,1	103,0	106,5	115,6
Juni	105,1	105,1	109,0	101,3	102,2	117,1	105,2	103,0	106,5	114,7
Juli	104,9	104,9	108,8	101,4	102,1	115,7	105,5	102,9	106,7	113,0
August	104,8	104,4	108,3	101,7	101,9	115,5	106,0	102,9	106,8	112,7
September	105,1	104,5	108,2	101,8	102,3	117,6	106,2	103,0	106,7	113,5
Oktober	105,0	104,6	108,2	101,7	102,5	114,8	106,3	103,2	106,9	111,7
November	104,8	104,5	107,9	101,8	102,7	112,7	106,2	103,2	107,1	110,7
Dezember	104,8	104,7	108,1	101,9	102,8	110,8	106,2	103,2	107,3	110,3
2002 Januar	105,3	105,9	110,5	100,7	103,0	111,7	106,2	103,3	107,8	111,9
Februar	105,4	105,7	110,3	100,8	103,0	111,4	106,8	103,4	107,9	112,6
März	105,6	105,7	110,1	100,8	103,2	113,2	107,1	103,5	107,8	114,0
April	105,7	105,7	110,2	100,8	103,1	114,6	107,2	103,6	107,8	115,8
Mai	105,6	105,6	110,1	100,9	103,0	113,9	107,2	103,6	107,8	115,0
Juni										
Juli										
August										
September										
Oktober										
November										
Dezember										
Veränderung gegenüber dem entsprechenden Vorjahresergebnis in Prozent										
1998 JD	0,4	0,8	1,1	0,1	0,4	-2,8	1,3	0,5	0,7	-1,1
1999 JD	0,2	-0,7	-0,5	-0,3	0,3	3,4	0,8	0,6	0,6	2,5
2000 JD	1,1	-0,3	0,6	0,4	0,1	10,1	1,1	0,3	1,6	6,6
2001 JD	1,6	2,8	3,8	1,2	0,7	-0,5	1,3	1,1	2,8	1,1
2002 JD										
2001 Januar	1,1	1,0	1,9	0,7	0,4	3,5	1,1	0,9	2,7	1,6
Februar	1,1	1,2	2,3	0,8	0,3	2,9	1,0	1,0	3,1	3,4
März	1,3	1,9	3,2	0,9	0,5	1,0	1,2	1,1	3,0	1,8
April	1,8	2,6	3,9	1,0	0,6	3,7	1,4	1,2	3,2	4,1
Mai	2,1	3,5	4,5	1,1	0,8	3,1	1,5	1,4	3,1	5,6
Juni	2,2	3,5	4,6	1,3	0,9	3,6	1,4	1,4	3,1	2,2
Juli	2,0	3,6	4,5	1,3	0,8	1,6	1,2	1,2	3,2	0,6
August	1,9	3,3	4,3	1,5	0,8	0,5	1,5	1,2	3,3	0,8
September	1,4	3,4	4,2	1,6	0,7	-5,6	1,5	1,2	3,0	-1,0
Oktober	1,4	3,4	4,1	1,4	0,8	-5,4	1,9	1,4	1,5	-1,4
November	1,2	3,1	3,5	1,5	0,9	-6,6	1,7	0,8	1,6	-2,7
Dezember	1,3	3,1	3,3	1,5	0,9	-6,5	1,7	0,6	1,8	-2,0
2002 Januar	1,8	3,6	4,6	0,2	1,2	-2,1	1,7	0,6	2,1	0,8
Februar	1,6	3,0	3,8	0,1	1,2	-2,8	2,2	0,5	1,8	-0,5
März	1,5	2,4	2,9	0,0	1,2	-0,8	2,2	0,6	1,5	0,8
April	1,2	1,6	2,0	-0,2	1,0	-0,4	2,2	0,7	1,3	1,8
Mai	0,7	0,7	1,1	-0,2	0,8	-1,8	2,0	0,6	1,2	-0,5
Juni										
Juli										
August										
September										
Oktober										
November										
Dezember										

*) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93). - 1) In Verkaufsräumen.

Deutschland, früheres Bundesgebiet sowie neue Länder und Berlin-Ost

3 Preisindizes für die Lebenshaltung und Index der Einzelhandelspreise

1995 = 100

Jahr / Monat	Deutschland		Früheres Bundesgebiet				Neue Länder und Berlin-Ost			
	Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte	Index der Einzelhandelspreise	Preisindex für die Lebenshaltung				Preisindex für die Lebenshaltung			
			Alle privaten Haushalte	4-Personen-Haushalte von Beamten und Angestellten mit höherem Einkommen	4-Personen-Haushalte von Arbeitern und Angestellten mit mittlerem Einkommen	2-Personen-Rentner-Haushalte mit geringem Einkommen	Alle privaten Haushalte	4-Personen-Haushalte von Beamten und Angestellten mit höherem Einkommen	4-Personen-Haushalte von Arbeitern und Angestellten mit mittlerem Einkommen	2-Personen-Rentner-Haushalte mit geringem Einkommen
1991 JD	87,2	93,8	89,0	88,8	88,7	88,1	75,5	77,2	77,4	74,6
1992 JD	91,6	96,3	92,5	92,3	92,3	91,7	85,6	86,7	86,7	85,1
1993 JD	95,7	98,3	95,8	95,7	95,7	95,2	94,7	95,2	94,9	94,5
1994 JD	98,3	99,3	98,4	98,3	98,4	98,1	98,1	98,3	98,2	98,1
1995 JD	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
1996 JD	101,4	100,8	101,3	101,4	101,3	101,3	101,9	101,7	101,8	102,0
1997 JD	103,3	101,3	103,2	102,9	103,1	103,6	104,2	103,6	103,8	104,4
1998 JD	104,3	101,7	104,1	103,8	104,0	105,0	105,3	104,4	104,7	106,0
1999 JD	104,9	101,9	104,8	104,5	104,7	105,3	105,7	104,9	105,1	106,0
2000 JD	106,9	103,0	106,9	106,2	106,5	107,1	107,5	106,6	106,9	107,4
2001 JD	109,6	104,6	109,4	108,5	109,1	110,0	110,6	109,3	109,8	110,6
2002 JD										
1991 Januar	85,2	92,8	87,3	87,0	86,9	86,3	71,0	72,8	73,0	70,1
Februar	85,6	93,0	87,7	87,6	87,3	86,9	71,4	73,2	73,3	70,7
März	85,6	92,9	87,7	87,5	87,2	86,9	72,0	73,8	74,0	71,2
April	85,9	93,1	87,9	87,7	87,6	87,1	72,5	74,3	74,7	71,7
Mai	86,2	93,4	88,3	88,2	88,0	87,6	72,7	74,6	75,0	72,0
Juni	86,6	93,6	88,7	88,6	88,4	88,0	73,0	74,9	75,2	72,3
Juli	87,7	94,1	89,9	89,8	89,5	89,0	73,7	75,6	76,1	72,8
August	87,7	94,0	89,8	89,8	89,5	88,9	73,7	75,8	76,2	72,7
September	87,7	94,2	89,8	89,6	89,4	88,7	73,7	75,8	76,3	72,6
Oktober	89,0	94,5	89,9	89,8	89,7	88,9	83,5	84,8	84,5	82,6
November	89,4	95,0	90,3	90,0	90,1	89,4	84,1	85,3	85,0	83,3
Dezember	89,5	95,0	90,4	90,1	90,2	89,5	84,1	85,3	85,1	83,3
1992 Januar	90,0	95,1	90,8	90,6	90,6	90,2	84,5	85,4	85,4	84,0
Februar	90,6	95,6	91,5	91,2	91,1	90,8	85,0	85,9	85,9	84,6
März	90,9	95,9	91,7	91,5	91,5	91,0	85,3	86,4	86,4	84,8
April	91,3	96,2	92,2	91,9	91,9	91,4	85,6	86,7	86,6	85,0
Mai	91,5	96,5	92,3	92,2	92,2	91,7	85,7	86,8	86,8	85,1
Juni	91,8	96,5	92,7	92,5	92,6	92,0	85,9	87,0	87,0	85,3
Juli	92,1	96,4	93,0	92,9	92,7	92,2	85,9	87,1	87,0	85,4
August	92,1	96,3	93,0	92,9	92,8	92,1	85,9	87,1	87,0	85,3
September	92,0	96,4	92,9	92,8	92,7	92,0	85,8	86,9	87,0	85,2
Oktober	92,1	96,5	93,1	92,9	92,9	92,2	85,9	87,0	87,0	85,2
November	92,4	96,8	93,4	93,2	93,2	92,5	86,0	87,1	87,2	85,3
Dezember	92,5	96,8	93,5	93,3	93,3	92,7	86,1	87,2	87,3	85,4
1993 Januar	94,1	97,4	94,3	94,1	94,1	93,5	93,4	93,9	93,5	93,3
Februar	94,8	97,8	95,0	94,7	94,8	94,4	94,0	94,5	94,1	94,0
März	95,1	98,1	95,3	95,0	95,0	94,6	94,2	94,7	94,4	94,1
April	95,4	98,3	95,5	95,4	95,4	95,0	94,5	95,0	94,8	94,4
Mai	95,5	98,4	95,6	95,5	95,6	95,1	94,5	95,1	94,8	94,4
Juni	95,8	98,5	96,0	95,9	95,8	95,4	94,8	95,4	95,2	94,8
Juli	96,2	98,4	96,4	96,3	96,3	95,7	95,1	95,6	95,4	95,0
August	96,2	98,3	96,4	96,4	96,4	95,7	95,1	95,6	95,3	95,0
September	96,1	98,3	96,3	96,2	96,1	95,5	94,9	95,6	95,3	94,8
Oktober	96,1	98,4	96,3	96,3	96,3	95,7	95,0	95,6	95,4	94,7
November	96,2	98,5	96,4	96,3	96,4	95,9	95,1	95,6	95,5	94,9
Dezember	96,4	98,6	96,6	96,4	96,5	96,0	95,2	95,7	95,5	95,0

Deutschland, früheres Bundesgebiet sowie neue Länder und Berlin-Ost

3 Preisindizes für die Lebenshaltung und Index der Einzelhandelspreise

1995 = 100

Jahr / Monat	Deutschland		Früheres Bundesgebiet				Neue Länder und Berlin-Ost			
	Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte	Index der Einzelhandelspreise	Preisindex für die Lebenshaltung				Preisindex für die Lebenshaltung			
			Alle privaten Haushalte	4-Personen-Haushalte von Beamten und Angestellten mit höherem Einkommen	4-Personen-Haushalte von Arbeitern und Angestellten mit mittlerem Einkommen	2-Personen-Rentner-Haushalte mit geringem Einkommen	Alle privaten Haushalte	4-Personen-Haushalte von Beamten und Angestellten mit höherem Einkommen	4-Personen-Haushalte von Arbeitern und Angestellten mit mittlerem Einkommen	2-Personen-Rentner-Haushalte mit geringem Einkommen
1994 Januar	97,1	98,8	97,2	97,1	97,2	96,8	97,2	97,6	97,4	97,1
Februar	97,7	99,0	97,8	97,7	97,7	97,3	97,6	97,9	97,8	97,6
März	97,8	99,0	97,9	97,8	97,8	97,5	97,6	97,9	97,9	97,7
April	97,9	99,2	98,0	97,9	98,0	97,8	97,8	98,0	98,0	97,8
Mai	98,2	99,3	98,2	98,2	98,3	98,1	98,0	98,3	98,2	98,0
Juni	98,4	99,4	98,5	98,5	98,5	98,3	98,2	98,5	98,4	98,3
Juli	98,7	99,3	98,8	98,9	98,8	98,6	98,4	98,6	98,5	98,6
August	98,9	99,3	98,9	99,0	98,9	98,6	98,4	98,6	98,5	98,5
September	98,7	99,4	98,8	98,7	98,8	98,5	98,3	98,6	98,5	98,4
Oktober	98,6	99,4	98,7	98,7	98,8	98,6	98,3	98,6	98,5	98,3
November	98,7	99,4	98,8	98,7	98,8	98,6	98,3	98,6	98,5	98,4
Dezember	98,9	99,5	99,0	98,8	98,9	98,8	98,5	98,6	98,6	98,6
1995 Januar	99,2	99,8	99,2	99,1	99,2	99,2	99,0	99,1	99,1	99,0
Februar	99,7	100,0	99,6	99,6	99,6	99,7	99,7	99,6	99,6	99,7
März	99,7	100,0	99,7	99,6	99,6	99,7	99,6	99,5	99,5	99,6
April	99,8	100,1	99,9	99,9	99,9	100,0	99,6	99,7	99,6	99,6
Mai	99,9	100,2	99,9	99,9	100,0	100,1	99,5	99,7	99,7	99,5
Juni	100,1	100,2	100,2	100,2	100,3	100,3	99,7	99,9	99,8	99,7
Juli	100,3	100,0	100,4	100,6	100,5	100,4	99,9	100,0	99,9	99,9
August	100,3	99,8	100,2	100,4	100,4	100,2	100,6	100,6	100,6	100,8
September	100,3	99,9	100,2	100,3	100,2	100,1	100,6	100,5	100,5	100,5
Oktober	100,1	99,9	100,1	100,2	100,2	100,0	100,5	100,5	100,6	100,5
November	100,1	100,0	100,1	100,0	100,0	100,1	100,5	100,3	100,4	100,5
Dezember	100,4	100,1	100,4	100,2	100,2	100,3	100,8	100,6	100,6	100,7
1996 Januar	100,6	100,4	100,5	100,6	100,4	100,5	101,2	101,0	101,1	101,2
Februar	101,1	100,7	101,0	101,1	100,9	101,1	101,8	101,5	101,6	102,0
März	101,2	100,8	101,1	101,1	101,0	101,2	101,8	101,6	101,7	101,9
April	101,2	101,0	101,1	101,2	101,0	101,3	101,8	101,6	101,7	101,9
Mai	101,4	100,8	101,3	101,4	101,2	101,4	101,8	101,7	101,8	102,0
Juni	101,5	100,8	101,4	101,5	101,3	101,4	101,9	101,7	101,8	102,1
Juli	101,7	100,8	101,6	101,9	101,7	101,7	102,2	102,1	102,1	102,5
August	101,6	100,6	101,5	101,8	101,6	101,5	102,2	102,1	102,2	102,3
September	101,6	100,7	101,5	101,6	101,5	101,4	102,1	101,9	101,9	102,0
Oktober	101,6	100,9	101,5	101,6	101,5	101,5	101,9	101,8	101,9	101,9
November	101,5	100,8	101,5	101,3	101,4	101,4	102,0	101,8	101,8	101,8
Dezember	101,9	100,9	101,8	101,7	101,7	101,7	102,4	102,1	102,2	102,2
1997 Januar	102,6	101,3	102,4	102,2	102,3	102,6	103,3	102,9	103,0	103,2
Februar	102,9	101,2	102,7	102,5	102,6	102,9	103,7	103,2	103,4	103,7
März	102,8	101,0	102,7	102,4	102,5	102,8	103,6	103,1	103,3	103,5
April	102,6	101,0	102,4	102,2	102,4	102,8	103,5	103,0	103,2	103,4
Mai	103,0	101,3	102,8	102,6	102,8	103,2	103,9	103,4	103,7	103,9
Juni	103,1	101,3	103,0	102,8	102,9	103,4	104,0	103,5	103,7	104,1
Juli	103,9	101,3	103,7	103,5	103,7	104,3	104,8	104,2	104,4	105,4
August	104,0	101,3	103,9	103,6	103,8	104,3	104,9	104,3	104,5	105,4
September	103,8	101,3	103,6	103,2	103,5	104,0	104,8	104,1	104,3	105,0
Oktober	103,7	101,4	103,5	103,1	103,4	104,0	104,7	104,0	104,2	105,0
November	103,7	101,4	103,6	103,0	103,3	104,1	104,6	103,8	104,0	104,9
Dezember	103,9	101,5	103,8	103,3	103,5	104,3	104,8	104,0	104,2	105,1

Deutschland, früheres Bundesgebiet sowie neue Länder und Berlin-Ost

3 Preisindizes für die Lebenshaltung und Index der Einzelhandelspreise

1995 = 100

Jahr / Monat	Deutschland		Früheres Bundesgebiet				Neue Länder und Berlin-Ost			
	Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte	Index der Einzelhandelspreise	Preisindex für die Lebenshaltung				Preisindex für die Lebenshaltung			
			Alle privaten Haushalte	4-Personen-Haushalte von Beamten und Angestellten mit höherem Einkommen	4-Personen-Haushalte von Arbeitern und Angestellten mit mittlerem Einkommen	2-Personen-Rentner-Haushalte mit geringem Einkommen	Alle privaten Haushalte	4-Personen-Haushalte von Beamten und Angestellten mit höherem Einkommen	4-Personen-Haushalte von Arbeitern und Angestellten mit mittlerem Einkommen	2-Personen-Rentner-Haushalte mit geringem Einkommen
1998 Januar	103,9	101,5	103,7	103,3	103,5	104,7	104,8	104,0	104,3	105,5
Februar	104,1	101,5	103,9	103,5	103,7	104,8	105,1	104,2	104,5	105,9
März	104,0	101,4	103,8	103,4	103,6	104,6	104,9	104,0	104,3	105,5
April	104,1	101,8	103,9	103,6	103,8	105,0	105,0	104,3	104,5	105,8
Mai	104,4	102,0	104,2	103,9	104,1	105,2	105,4	104,6	104,9	106,2
Juni	104,5	102,1	104,4	104,0	104,3	105,4	105,5	104,7	105,0	106,4
Juli	104,8	101,9	104,6	104,4	104,6	105,5	105,7	104,9	105,2	106,6
August	104,6	101,6	104,5	104,3	104,5	105,2	105,6	104,8	105,1	106,4
September	104,4	101,7	104,2	103,9	104,1	105,0	105,4	104,5	104,7	106,0
Oktober	104,2	101,6	104,0	103,8	104,0	104,8	105,2	104,3	104,6	105,7
November	104,2	101,7	104,1	103,7	103,9	104,8	105,3	104,4	104,6	105,8
Dezember	104,3	101,6	104,1	103,8	104,0	104,9	105,3	104,4	104,6	105,8
1999 Januar	104,1	101,7	103,9	103,6	103,8	104,6	105,0	104,2	104,4	105,5
Februar	104,3	101,6	104,1	103,9	104,0	104,8	105,3	104,4	104,7	105,9
März	104,4	101,8	104,3	103,9	104,0	104,9	105,3	104,4	104,6	105,7
April	104,8	102,1	104,6	104,3	104,6	105,4	105,6	104,9	105,2	106,0
Mai	104,8	102,0	104,7	104,4	104,6	105,4	105,7	104,9	105,2	106,2
Juni	104,9	101,9	104,8	104,6	104,8	105,5	105,7	105,0	105,3	106,2
Juli	105,4	101,9	105,3	105,1	105,2	105,7	106,1	105,4	105,6	106,5
August	105,3	101,8	105,3	105,2	105,3	105,6	105,9	105,3	105,5	106,3
September	105,1	101,9	105,0	104,7	104,9	105,3	105,8	105,0	105,2	105,9
Oktober	105,0	101,9	104,9	104,6	104,8	105,2	105,7	105,0	105,2	105,7
November	105,2	102,0	105,1	104,6	104,8	105,3	105,8	104,9	105,1	105,7
Dezember	105,5	102,2	105,5	105,0	105,2	105,6	106,0	105,2	105,4	106,0
2000 Januar	105,8	102,3	105,7	105,2	105,5	106,0	106,4	105,6	105,8	106,4
Februar	106,2	102,6	106,1	105,6	105,8	106,4	106,9	105,9	106,2	106,9
März	106,4	102,7	106,3	105,7	106,0	106,5	107,0	106,1	106,3	106,8
April	106,4	102,6	106,3	105,8	106,1	106,5	107,0	106,1	106,4	106,9
Mai	106,3	102,7	106,2	105,7	106,0	106,7	107,0	106,1	106,4	107,0
Juni	106,9	102,8	106,8	106,2	106,6	107,1	107,5	106,6	107,0	107,5
Juli	107,4	102,8	107,3	106,9	107,1	107,4	107,9	107,1	107,4	108,0
August	107,2	102,8	107,2	106,8	107,0	107,3	107,8	106,9	107,2	107,8
September	107,7	103,7	107,6	106,8	107,1	107,6	108,0	107,0	107,4	107,8
Oktober	107,5	103,5	107,4	106,7	107,0	107,6	107,8	106,9	107,2	107,6
November	107,7	103,6	107,7	106,7	107,1	107,8	108,3	107,1	107,4	107,9
Dezember	107,8	103,5	107,7	106,8	107,2	107,9	108,3	107,2	107,5	108,1
2001 Januar	108,3	103,4	108,2	107,2	107,7	108,6	109,1	107,8	108,2	109,0
Februar	109,0	103,7	108,9	107,8	108,4	109,2	109,8	108,4	108,9	109,8
März	109,1	104,0	109,0	107,9	108,5	109,3	110,0	108,6	109,1	109,9
April	109,5	104,4	109,3	108,3	109,0	109,8	110,4	109,2	109,7	110,4
Mai	110,0	104,9	109,8	108,8	109,5	110,4	111,1	109,8	110,4	111,1
Juni	110,2	105,1	110,0	109,0	109,7	110,6	111,2	110,0	110,6	111,4
Juli	110,2	104,9	110,0	109,3	109,9	110,7	111,3	110,1	110,6	111,6
August	110,0	104,8	109,8	109,1	109,7	110,5	111,0	109,8	110,4	111,2
September	110,0	105,1	109,8	108,8	109,4	110,4	111,0	109,6	110,2	111,0
Oktober	109,7	105,0	109,5	108,6	109,2	110,2	110,7	109,4	110,0	110,7
November	109,5	104,8	109,3	108,3	108,9	110,0	110,5	109,0	109,6	110,5
Dezember	109,6	104,8	109,4	108,4	109,0	110,1	110,7	109,3	109,8	110,7

Deutschland, früheres Bundesgebiet sowie neue Länder und Berlin-Ost

3 Preisindizes für die Lebenshaltung und Index der Einzelhandelspreise

1995 = 100

Jahr / Monat	Deutschland		Früheres Bundesgebiet				Neue Länder und Berlin-Ost			
	Preis-index für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte	Index der Einzelhandelspreise	Preisindex für die Lebenshaltung				Preisindex für die Lebenshaltung			
			Alle privaten Haushalte	4-Personen-Haushalte von Beamten und Angestellten mit höherem Einkommen	4-Personen-Haushalte von Arbeitern und Angestellten mit mittlerem Einkommen	2-Personen-Rentner-Haushalte mit geringem Einkommen	Alle privaten Haushalte	4-Personen-Haushalte von Beamten und Angestellten mit höherem Einkommen	4-Personen-Haushalte von Arbeitern und Angestellten mit mittlerem Einkommen	2-Personen-Rentner-Haushalte mit geringem Einkommen
2002 Januar	110,6	105,3	110,4	109,4	110,1	111,2	111,7	110,3	110,9	111,7
2002 Februar	110,9	105,4	110,7	109,6	110,3	111,4	111,9	110,4	111,0	111,9
2002 März	111,1	105,6	110,9	109,8	110,5	111,5	112,0	110,7	111,2	111,9
2002 April	111,2	105,7	111,0	110,0	110,7	111,6	112,1	110,9	111,4	111,9
2002 Mai	111,2	105,6	111,0	110,1	110,8	111,7	112,0	110,8	111,4	112,0
2002 Juni										
2002 Juli										
2002 August										
2002 September										
2002 Oktober										
2002 November										
2002 Dezember										
2003 Januar										
2003 Februar										
2003 März										
2003 April										
2003 Mai										
2003 Juni										
2003 Juli										
2003 August										
2003 September										
2003 Oktober										
2003 November										
2003 Dezember										
2004 Januar										
2004 Februar										
2004 März										
2004 April										
2004 Mai										
2004 Juni										
2004 Juli										
2004 August										
2004 September										
2004 Oktober										
2004 November										
2004 Dezember										
2005 Januar										
2005 Februar										
2005 März										
2005 April										
2005 Mai										
2005 Juni										
2005 Juli										
2005 August										
2005 September										
2005 Oktober										
2005 November										
2005 Dezember										

Bitte beachten!

Die Verbraucherpreisindizes für das Frühere Bundesgebiet und die Neuen Länder und Berlin - Ost werden in Zukunft nicht mehr berechnet und stehen ab dem Jahr 2003 nicht mehr zur Verfügung.

Fachserie 17: Preise

Reihe 1: Preisindizes für die Land- und Forstwirtschaft

Der etwa 8 Wochen nach dem Berichtsmonat erscheinende Monatsbericht enthält Angaben über Erzeugerpreise landwirtschaftlicher und forstwirtschaftlicher Produkte sowie über Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel. Im Jahresbericht sind zu allen Veröffentlichungspositionen die Indexzahlen für einen mehrjährigen Zeitraum aufgeführt.

Zur Berechnung des Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte werden ca. 1 400 Preisreihen für 129 Waren, beim Index der Erzeugerpreise forstwirtschaftlicher Produkte aus den Staatsforsten ca. 600 Preisreihen für 75 Waren und beim Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel ca. 3 900 Preisreihen für 154 Waren und Leistungen herangezogen.

Reihe 2: Preise und Preisindizes für gewerbliche Produkte (Erzeugerpreise)

In dem etwa 4 Wochen nach dem Berichtszeitraum vorliegenden Monatsbericht sind Angaben über Erzeugerpreise im Inlandsabsatz für rd. 800 Positionen nach dem „Systematischen Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken“ – für ausgewählte Gütergruppen einschl. des Auslandsabsatzes – enthalten. Im Jahresbericht werden überwiegend Vergleichsdaten zurückliegender Jahre veröffentlicht. Zur Berechnung der Indizes werden ca. 13 000 Preisreihen für rd. 1 700 Waren verwendet.

Reihe 2.S.2: Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte – Lange Reihen auf Basis 1991 –

Dieser Sonderband enthält neben ausführlichen methodischen Informationen auch Hinweise zum Berechnen langer Reihen und zum Rechnen mit Preisgleitklauseln Jahresindizes auf der Basis 1991 (= 100), die vielfach bis 1949 und für 1938 zurückgerechnet wurden. Die Darstellung der Monatsindizes reicht von 1976 bis 1990.

Reihe 3: Preisindex für den Wareneingang des Produzierenden Gewerbes

Die Bundesregierung hat den Empfehlungen des Statistischen Beirats zugestimmt, die Berechnung des Preisindex für den Wareneingang des Produzierenden Gewerbes einzustellen. Ergebnisse dieses Index sind damit letztmalig für das Jahr 1998 verfügbar.

Reihe 4: Messzahlen für Bauleistungspreise und Preisindizes für Bauwerke

Für die Monate Februar, Mai, August und November werden neben einem vierteljährlichen Eilbericht mit den wichtigsten Eckdaten ausführliche Vierteljahresberichte herausgegeben. Die Nachweisungen enthalten Preisindizes für den Neubau von Wohngebäuden, Nichtwohngebäuden und Sonstigen Bauwerken, für Einfamilien-Fertighäuser sowie für die Instandhaltung von Wohngebäuden. Den Indexberechnungen liegen rd. 31 000 Preisreihen für 220 Bauleistungen zugrunde.

Reihe 5: Kaufwerte für Bauland

Angaben zu Baulandveräußerungen wie Fälle, Flächen, Kaufsummen werden vierteljährlich nach Baubieten, Baulandarten sowie Gemeindegrößenklassen für Bund und Länder veröffentlicht. Der Jahresbericht ist zusätzlich u. a. nach Veräußererem und Erwerbem aufgliedert und enthält die Ergebnisse ausgewählter Städte.

Reihe 6: Index der Großhandelsverkaufspreise

Der etwa 4 Wochen nach dem Berichtszeitraum erscheinende Monatsbericht zeigt die Entwicklung der bei Großhandelsunternehmen und -märkten ermittelten Verkaufspreise im Inlandsabsatz in institutioneller Gliederung nach 31 Wirtschaftsklassen sowie in warensystematischer Gliederung nach 434 Güterarten. Im Jahresbericht werden langfristige Übersichten veröffentlicht. In die Berechnung des Index werden 4 161 Preisreihen einbezogen.

Reihe 7: Preisindizes für die Lebenshaltung

Preisindizes für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte werden für Deutschland insgesamt, das frühere Bundesgebiet und die neuen Länder und Berlin-Ost veröffentlicht. Für das frühere Bundesgebiet und die neuen Länder werden zusätzlich jeweils Verbraucherpreisindizes für drei eng (aber in West und Ost unterschiedlich) abgegrenzte Haushaltstypen berechnet. Preisindizes für den Einzelhandel werden nur noch für Deutschland insgesamt bereitgestellt.

Während ein etwa 14 Tage nach dem Berichtszeitraum erscheinender monatlicher Eilbericht ausgewählte Eckdaten der Lebenshal-

tungsindizes und des Index der Einzelhandelspreise enthält, sind im Monatsbericht weitaus umfangreichere Nachweisungen veröffentlicht. Ausführliche Ergebnisse in tiefer fachlicher Gliederung ab Januar 1994 enthält der Jahresbericht.

Reihe 7.S.1: Preisindizes für die Lebenshaltung – Lange Reihen –

In diesem Sonderbeitrag werden lange Reihen (z.T. zurück bis 1948) des Preisindex für die Lebenshaltung veröffentlicht.

Reihe 8: Preisindizes für die Ein- und Ausfuhr

Im Monatsbericht, der etwa 4 Wochen nach dem Berichtszeitraum vorliegt, werden der Einfuhrpreisindex für etwa 590, der Ausführpreisindex für etwa 515 Warengruppen und Waren sowie die Terms of Trade veröffentlicht. Der Jahresbericht bringt langfristige Übersichten. Für die Berechnung des Einfuhrpreisindex werden ca. 7 230 Preisrepräsentanten, für den Ausführpreisindex 5 970 herangezogen.

Reihe 9: Preise und Preisindizes für Verkehr und Nachrichtenübermittlung

Der Jahresbericht enthält für den Bereich Personenverkehr Preise und Preisindizes für die Personen- und Gepäckbeförderung im Schienenverkehr sowie Preisindizes für die Personenbeförderung im Luftverkehr. Für den Bereich Güterverkehr werden Preise im Spediteursammelgutverkehr und Indizes der Seefrachtraten nachgewiesen. Im Bereich Nachrichtenübermittlung werden Erzeuger- und Verbraucherpreisindizes für Post- und Telekommunikationsdienstleistungen dargestellt.

Reihe 10: Internationaler Vergleich der Preise für die Lebenshaltung

Die Verbrauchergeldparitäten sowie Devisenkurse werden in einem etwa 4 Wochen nach dem Berichtszeitraum erscheinenden Monatsbericht und einem Jahresbericht veröffentlicht; letzterer enthält umfangreichere Nachweisungen sowie längerfristige Zeitreihen. Verbrauchergeldparitäten werden monatlich für ca. 60 Länder dargestellt.

Reihe 11: Preise und Preisindizes im Ausland

Der etwa 6 Wochen nach dem Berichtszeitraum erscheinende Monatsbericht enthält neben Angaben von Preisindizes für die Lebenshaltung (z. Z. für mehr als 80 Länder), für Erzeugnisse des Großhandels und der gewerblichen Produktion sowie für Baustoffe und Bauwerke auch absolute Preise für Welthandelsgüter in Originalwährung. Im Jahresbericht werden außerdem umfassende Informationen über Verbraucherpreise (für rd. 80 Länder) nachgewiesen.

Klassifikationen

Klassifikation der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1993

Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken, Ausgabe 2002

Internationales Warenverzeichnis für den Aussenhandel (SITC-Rev. 3), Ausgabe 1986

Systematik der Einnahmen und Ausgaben der privaten Haushalte, Ausgabe 1998

Systematik der Bauwerke, Ausgabe 1978

DISTATIS
wissen.nutzen.

Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
65189 Wiesbaden

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag Metzler-Poeschel, Verlagsauslieferung: SFG-Servicecenter Fachverlage GmbH, Postfach 43 43, 72774 Reutlingen, Tel. 0 70 71 / 93 53 50, erhältlich.